



## **EINLADUNG**

### **Schöneweider Salongespräch**

#### **Vision 2030**

Weichenstellung für den Zukunftsort Berlin Schöneeweide

Mittwoch, 29. März 2017, 17:30 Uhr (Einlass ab 17:00 Uhr)

## Vision 2030

### Weichenstellung für den Zukunftsort Berlin Schöneweide

Die Standortprofilierung des drittgrößten Berliner Wirtschafts-, Wissenschafts- und Technologiestandortes Schöneweide nimmt deutlich Fahrt auf!

Die einstige Wiege der AEG ist heute attraktiver Standort für mittlerweile über 300 Unternehmen und Startups aus Energie, Sensorik, IKT, Bildung und Kreativwirtschaft. Für diese sind Raum und Hochschulnähe essentiell. Entlang der Kompetenzen der HTW Berlin werden so künftig bis zu 10.000 neue Arbeitsplätze in den Zukunftsbranchen Digitalisierung, urbane Produktion und handwerklich geprägte Kreativwirtschaft in Schöneweide entstehen.

Die Veranstaltung gibt zunächst einen Überblick über zukünftige Infrastrukturinvestitionen, das geplante Innovations- und Technologiezentrum Digitalisierung und Industrie 4.0, smarte Energiekonzepte und Hochschulerweiterungen bis hin zu zielgerichteter Gründer- und Kulturförderung sowie Tourismusentwicklung in der denkmalgeschützten Kulisse. Welche Weichen noch gestellt werden müssen, um die Vision 2030 im Rahmen einer Gesamtstrategie für den Zukunftsort Schöneweide zu erreichen, wird im Anschluss in einer Podiumsrunde diskutiert.

Reden Sie mit, wenn sich interessierte Bürger und Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung über die nächsten Entwicklungsschritte austauschen!

#### Programm:

17:30 Begrüßung

17:40 Visionen 2030 für Berlin Schöneweide aus den Perspektiven:

<b>Industriekultur/Tourismus</b>	Industriesalon Schöneweide (Susanne Reumschüssel)
<b>Bestehendes Gewerbe</b>	Unternehmerkreis Schöneweide (Jan IJspeert)
<b>Wissenschaft</b>	Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (Claas Cordes)
<b>Wirtschaftsentwicklung</b>	Regionalmanagement Schöneweide (Thomas Niemeyer)

18:20 Podiumsdiskussion

<b>Jochen Brückmann</b>	Bereichsleiter Stadtentwicklung & Internationale Märkte, Industrie- und Handelskammer Berlin
<b>Henner Bunde</b>	Staatssekretär, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe
<b>Lars Düsterhöft</b>	SPD-Mitglied des Abgeordnetenhauses (Wahlkreis Schöneweide und Johannisthal), Vorsitzender der SPD Oberschöneweide
<b>Katalin Gennburg</b>	Direkt für DIE LINKE – Mitglied im Abgeordnetenhaus von Berlin
<b>N.N.</b>	Atelierbeauftragter des Landes Berlin – <i>angefragt</i>

19:20 Get Together

Moderation: Dr. Peter Strunk, Pressesprecher WISTA MANAGEMENT GMBH

#### Ort:

Industriesalon Schöneweide  
Reinbeckstr. 9  
D-12459 Berlin

#### Anmeldung:

Bitte bis zum 24.03.2017  
haase@schoeneweide.com  
030 5304 1115



Das Regionalmanagement Schöneweide ist ein Projekt des Bezirksamtes Treptow-Köpenick von Berlin in Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung im Rahmen des Wirtschaftsförderprogramms Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) finanziert hälftig aus Bundes- und Landesmitteln und durch öffentliche und private Kofinanzierer.

Beauftragt mit der Projektdurchführung ist die WISTA-MANAGEMENT GMBH Berlin Adlershof.

Foto Titel: Andrea Künstle, [www.jokeair.com](http://www.jokeair.com)